

Medienmitteilung

Generalversammlung der EDSR Energiedienste Staldenried AG
vom 29. Mai 2020

Alain Bregy neu im Verwaltungsrat

Am 29. Mai 2020 schloss die EDSR Energiedienste Staldenried AG mit der Generalversammlung das Geschäftsjahr 2019 ab. Aufgrund der Verordnung des Bundesrats über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) beschränkte sich die Generalversammlung auf die statutarische Versammlung mit einem stark reduzierten Teilnehmerkreis. Jürgen Brigger, Präsident der EDSR, stellt fest: „Die EDSR entwickelte sich auch 2019 positiv. Der Stromabsatz von 3'103 MWh im Berichtsjahr stieg gegenüber dem Vorjahr um 7.1% an, was auf den Temperaturverlauf und die technische Beschneidung der Skilifte Gspon AG zurückzuführen ist. Die Kunden in Staldenried bezahlen mit durchschnittlich 18.11 Rappen pro Kilowattstunde einen Gesamtpreis für Strom, Netznutzung und Energiegebühren, der im kantonalen und schweizerischen Vergleich günstig ist. Die EDSR ist solide aufgestellt.“ Neu in den Verwaltungsrat wurde Alain Bregy, Leiter Bereich Netze bei der EnAlpin AG, gewählt, der auf Michel Schwery folgt.

Durchschnittlicher Strompreis von 18.11 Rappen pro Kilowattstunde

Die EDSR versorgte im Berichtsjahr ihre Kunden auf Gemeindegebiet Staldenried mit total 3'103 Megawattstunden Strom (Vorjahr 2'896 MWh). Der durchschnittliche Strompreis lag bei 18.11 Rappen pro Kilowattstunde und beinhaltet die Aufwände für Energie (ca. 44%), Netznutzung (ca. 37%) und Energiegebühren (KEV, SDL und Konzessionsgebühr ca. 19%). Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Durchschnittspreis um 7.6%, was hauptsächlich auf den höheren Beschaffungspreis für Energie zurückzuführen ist.

Die kaufmännisch-administrative Geschäftsführung obliegt den Mitarbeitenden der Gemeinde Staldenried und der EnAlpin AG. Die Mitarbeitenden der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG, an der die EDSR selbst beteiligt ist, gewähren den Betrieb und Unterhalt des örtlichen Stromnetzes. Eine Energiedienst-Kommission steht der Geschäfts- und Betriebsführung als beratendes Organ zur Seite.

Finanzielle Kennzahlen

Bei einem Umsatz von 0.61 Millionen Franken und einem Betriebsaufwand von 0.58 Millionen Franken wurde ein Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT) von 24'194 Franken erzielt. Das ausgewiesene Nettoergebnis betrug 13'196 Franken.

Die Steuern an Bund, Kanton und Gemeinde lagen bei 4'465 Franken.

Werterhalt des Stromnetzes durch Investitionen und Unterhalt

Die Bruttoinvestitionen in das örtliche Stromnetz der EDSR betragen im vergangenen Geschäftsjahr 2019 rund 18'600 Franken. Für den Betrieb und Unterhalt dieses Netzes wurden im Berichtsjahr rund 18'300 Franken aufgewendet.

Ersatzwahl in den Verwaltungsrat

Die Generalversammlung wählte Alain Bregy, Leiter Bereich Netze bei der EnAlpin AG, neu in den Verwaltungsrat der EDSR bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2021. Aus dem Verwaltungsrat trat Michel Schwery zurück.



Ein Blick auf Staldenried

Beilage: Geschäftsbericht 2019

Bei Fragen gibt Ihnen Auskunft:

Alain Bregy, Mitglied der Geschäftsführung, Tel. 027 945 75 70